



Saccharin (E954)

Wurde 1879 als erster Süsstoff entdeckt. Hat einen metallischen bis bitteren Beigeschmack. Daher meist mit Cyclamat gemischt. 300–500 Mal süßter als Zucker.



Cyclamat (E952)

Gilt zusammen mit Saccharin als klassische Süsstoffmischung. Muss wegen der relativ geringen Süßkraft (30–50 Mal süßer als Zucker) mit anderen Süsstoffen kombiniert werden.



Acesulfam-K (E950)

Ähnlicher Geschmack wie Saccharin. Wird oft mit Aspartam kombiniert. Zurzeit eine der häufigsten Süsstoffmischungen. 130–200 Mal süßer als Zucker.



Stevia (keine E-Nummer)

Aus Blättern der Pflanze *Stevia rebaudiana*. Schmeckt leicht nach Lakritze und Menthol. Blätter: 15 Mal süßer als Zucker. Extrakt: 300 Mal. In der EU aus Sicherheitsgründen nicht zugelassen.



Neohesperidine DC (E959)

Ein bitter schmeckender Pflanzenstoff, der in den Schalen der Bitterorange und der Grapefruit vorkommt. Die mentholartige Süße setzt verzögert ein. 400 bis 600 Mal süßer als Zucker.



Aspartam (E951)

Wird häufig allein eingesetzt, weil ähnlicher Geschmack wie Zucker. Besteht aus Eiweißbausteinen, die vom Körper natürlich verwertet werden. 200 Mal süßer als Zucker.